



Zürich, im Oktober 2018

Dübendorf: Beginnt der 2. Bauetappe an der Gockhauser- und Tobelhofstrasse ab 18. Oktober 2018

Sehr geehrte Damen und Herren

Wie mit Baustelleninfo Nr. 1 vom Mai 2018 angekündigt, informieren wir Sie über die kommende Umstellung auf die 2. Bauetappe.

Die Verlagerung der Bauarbeiten und die damit verbundenen Verkehrseinschränkungen erfolgen gestaffelt und beginnen am Donnerstag, 18. Oktober 2018.



Die Bauarbeiten für die 2. Bauetappe dauern bis ca. Mitte Dezember 2018 und bringen folgende Verkehrseinschränkungen mit sich (siehe auch Plan auf der Rückseite):

Motorisierter Individualverkehr

Die Ausfahrt Alte Gockhauserstrasse in die Tobelhofstrasse ist ab 18. Oktober 2018 gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die Strasse Im Langstuck und die Tenmoosstrasse.

Die Ausfahrt Ursprungstrasse in die Gockhauserstrasse ist ab 5. November 2018 Richtung Dübendorf wieder geöffnet. Die Umleitung in Richtung Zürich erfolgt weiterhin über den Meisenrain.

Die Ausfahrt Rossweidstrasse in die Gockhauserstrasse ist ab 5. November 2018 nur Richtung Zürich möglich. Die Umleitung in Richtung Dübendorf erfolgt über den Meisenrain.

Während den Bauarbeiten ist die Bauunternehmung angewiesen, die Zufahrt zu den Liegenschaften zu gewährleisten. Es kann jedoch vorkommen, dass dies kurzzeitig nicht möglich ist. In diesem Fall wird der Polier rechtzeitig mit Ihnen Kontakt aufnehmen.

Die Umleitungen werden für die Verkehrsteilnehmenden vor Ort entsprechend signalisiert. Es ist insbesondere im Morgen- und Feierabendverkehr mit längeren Fahrzeiten zu rechnen.

Öffentlicher Verkehr

Die Bushaltestelle Ursprung wird ab 6. November 2018 wieder bedient. Die Bushaltestelle Dorf bleibt an aktueller Lage. Der Busbetrieb der Linie 571 verkehrt normal in beide Richtungen. Bitte beachten Sie auch die Informationen auf www.zvv.ch.

Mehr Informationen zum Projekt finden Sie unter www.tba.zh.ch/gockhausen

Fortsetzung auf der Rückseite



Übersichtsplan

Fussgänger

Die Fusswegverbindungen zu den verbleibenden Bushaltestellen und zum Schulhaus sind nach wie vor immer via Passerelle gewährleistet.

Velofahrende

Die Velofahrer werden nicht durch die Baustellenbereiche geführt, sondern über verschiedene Quartierstrassen umgeleitet (siehe Plan unten).

Rechtzeitig vor Beginn der 3. Bauetappe werden wir sie wieder über die neue Verkehrs-führung informieren.

Wir danken für das Verständnis für diese notwendigen Bauarbeiten und die dadurch entstehenden Umstände. Bei Fragen und Anliegen steht Ihnen die Bauleitung, Ralf Menzi, EAG Bauingenieure, 043 244 82 82, gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Tiefbauamt

Projektieren und Realisieren

Patrick Kyburz, Projektleiter

